

Weniger Güter auf der Schiene

Wiesbaden (wk). Im deutschen Bahnnetz sind im ersten Halbjahr 2013 weniger Güter transportiert worden als ein Jahr zuvor. Per Güterzug wurden insgesamt 181,1 Millionen Tonnen bewegt und damit 1,1 Prozent weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, wie das Statistische Bundesamt gestern berichtete. Der Transport von land- und forstwirtschaftlichen Produkten ging mit einem Minus von 13,8 Prozent besonders stark zurück. Dafür stieg witterungsbedingt die Menge von Kohle, Rohöl und Erdgas stark an (+ 8,3 Prozent). Der Containerverkehr war leicht rückläufig.